

Titel der Drucksache:

**Nutzung von Brachflächen für neue  
Unternehmensansiedlungen**

Drucksache

**0274/13**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	27.02.2013	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

### Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Verlauf der Debatten zur DS 2042/12 "Bebauungsplan URB638 "Technologie- und Gewerbepark nördlich der Straße Am Herrenberg" wurde zum wiederholten Male die Versiegelung von wertvollen Ackerflächen thematisiert.

Auch ist in diesem Zusammenhang eine erneute Diskussion über die Nutzung von Brachflächen im Stadtgebiet aufgekommen. Mit DS 0213/09 legten Sie dem Stadtrat eine Auflistung der "einzelnen relevanten Brachen in der Kernstadt" vor. In der Beantwortung zur DS 0768/10 teilten Sie dem Fragesteller mit, dass zum damaligen Zeitpunkt nicht für alle Flächen geregelte Besitzverhältnisse vorlagen bzw. die Eigentümer von Brachflächen nicht auf Ihre Anfrage antworteten.

In diesem Zusammenhang, bitte ich um Beantwortung der folgenden Fragen.

01

Wird dieses Brachflächenregister seit 2009 fortgeführt und wurden bisher weitere Bemühungen unternommen um den Kontakt zu den Eigentümern bzw. den Teileigentümer herzustellen?

02

Wenn ja, mit welchen Ergebnissen? Wenn nein, warum nicht?  
(Bezogen auf die Fortführung und die Ergebnisse)

03

Werden potentielle Investoren vor ihrer Ansiedlung und der damit verbundenen Versiegelung von wertvollen Ackerflächen auf die Möglichkeit, Brachflächen zu nutzen, hingewiesen bzw. Kontakte zwischen den Eigentümern von leerstehenden Produktionsstätten (ehemals BOSCH-Solar, ehemaliges BWAU Kompetenzzentrum) und Investoren hergestellt?

---

18.02.2013, gez. i. A. Stassny

Datum, Unterschrift

---